
Anforderungen zur Zertifizierung auf Ebene eines Betriebes

Copyright

© PEFC Switzerland 2020

Dieses Dokument von PEFC Schweiz ist urheberrechtlich geschützt. Es ist auf der PEFC-Internetseite oder auf Anfrage frei verfügbar.

Kein Teil dieses urheberrechtlich geschützten Dokuments darf geändert oder ergänzt werden. Ohne die Genehmigung durch PEFC Schweiz darf das Dokument nicht zu kommerziellen Zwecken vervielfältigt oder kopiert werden.

Wenn es Zweifel hinsichtlich der sprachlichen Interpretation gibt, ist die englische Version die Referenz.

Name des Dokumentes: Anforderungen zur Zertifizierung auf Ebene eines Betriebes

Titel des Dokumentes: ND 002

Verabschiedet durch: Lenkungsgremium **Datum:** 03.04.2007

Veröffentlicht am: 03.04.2007 **Änderungen:** 28.09.2020

Nächste Revision: October 2024 **Inkrafttreten am:** 03.01.2022

| | |
|---|----------|
| 1. Einführung | 4 |
| 2. Geltungsbereich | 4 |
| 3. Verweisungen | 4 |
| 4. Anforderungen | 5 |
| 4.1. Antragsteller: Einzelbetrieb | 5 |
| 4.2. Leitideen des Betriebes für die Waldbewirtschaftung | 5 |
| 4.3. Organisation und Verantwortung | 5 |
| 4.3.1. Aufgaben des Betriebes | 5 |
| 4.3.2. Verfahren und Abläufe | 5 |
| 4.4. Dokumentation | 6 |
| 4.5. Planung (Ziele und Massnahmen) | 6 |
| 4.6. Interne Audits | 6 |
| 4.6.1. Inhalte und Planung | 6 |
| 4.6.2. Auditoren und Bericht | 6 |
| 4.7. Review | 7 |

1. Einführung

Forstbetrieben, die aus organisatorischen oder unternehmenspolitischen Gesichtspunkten nicht Mitglied einer Gruppe werden oder im Rahmen eines regionalen Zertifizierungsverfahrens ihre Teilnahme erklären können, steht die Möglichkeit zur einzelbetrieblichen Zertifizierung offen.

2. Geltungsbereich

Dieses Dokument gilt für die Zertifizierung nachhaltiger Waldbewirtschaftung auf Ebene eines Betriebes. Neben den allgemein gültigen Verfahren zum Zertifizierungsprozess werden hier die Anforderungen definiert, die die betreffenden Betriebe zu erfüllen haben.

3. Verweisungen

| Status | Nr. | Titel |
|-------------------------------|-------|---|
| Normative Dokumente | | |
| ND | 001 | Anforderungen zur Zertifizierung auf Ebene einer Gruppe |
| ND | 002 | Anforderungen zur Zertifizierung auf Ebene eines Betriebes |
| ND | 003 | Standards für die Waldbewirtschaftung |
| ND | 004 | Anforderungen an die Chain of Custody |
| ND | 005 | Richtlinie für die Verwendung der PEFC-Warenzeichen – Anforderungen |
| Verbindliche Leitfäden | | |
| VL | 001 | Grundlagen des Zertifizierungssystems PEFC Schweiz |
| VL | 002-1 | Anforderungen an die Zertifizierungsstellen - Waldzertifizierung Anforderungen an Zertifizierungsstellen – Produktkettennachweis von |
| VL | 002-2 | Holzprodukten (Chain-of-Custody) |
| VL | 003 | Schlichtungsverfahren |
| VL | 004 | Verfahren der Standardrevision Verfahren für die Notifizierung von Zertifizierungsstellen und |
| VL | 005 | Vergabe von PEFC-Logolizenzen |
| Sonstige Dokumente | | |
| SD | 001 | Begriffe und Definitionen |
| SD | 002 | Gebührenordnung |
| SD | 003 | Statuten |

4. Anforderungen

4.1. Antragsteller: Einzelbetrieb

Ein einzelner Forstbetrieb kann an der Zertifizierung nach PEFC auf einzelbetrieblicher Ebene teilnehmen.

4.2. Leitideen des Betriebes für die Waldbewirtschaftung

Auf Grundlage der Regelungen von PEFC Schweiz, insbesondere der Standards für die Waldbewirtschaftung, muss der Betrieb Leitideen für die nachhaltige Waldbewirtschaftung entwickeln, welche als Verpflichtung zur Einhaltung des Standards für nachhaltige Waldbewirtschaftung und zur kontinuierlichen Verbesserung des Systems der nachhaltigen Waldbewirtschaftung dienen.

Die Leitideen müssen dokumentiert und öffentlich zugänglich sein.

4.3. Organisation und Verantwortung

4.3.1. Aufgaben des Betriebes

Der Betrieb muss als Grundlage für die Zertifizierung die Standards für die Waldbewirtschaftung umzusetzen und die dort enthaltenen Anforderungen einhalten. Insbesondere gehören zu den Aufgaben des Betriebes die

- Antragstellung bei einer akkreditierten Zertifizierungsstelle für die Zertifizierung nach PEFC
- Entwicklung von Zielen und Massnahmen
- Planung und Umsetzung interner Audits
- Erstellung eines jährlichen Reviews
- Erstellung der erforderlichen Dokumentationen

4.3.2. Verfahren und Abläufe

Der Betrieb muss Verfahren einrichten, die die Umsetzung der Anforderungen der Standards für die Waldbewirtschaftung gewährleisten.

Ein geeignetes Instrument für die Umsetzung der Standards kann, je nach Grösse des Betriebes ein Managementsystem in Anlehnung an ISO 9000, ISO 14001 oder ähnlichen Regelwerken bilden.

4.4. Dokumentation

Die durch die Regelungen von PEFC Schweiz geforderten Verfahren müssen dokumentiert werden. Insbesondere sind hier zu beachten:

- Auditergebnisse
- Review
- Planung (Ziele und Massnahmen)
- Sowie die in den Standards zur Waldbewirtschaftung geforderten Dokumentationen.

Ein geeignetes Instrument für die Dokumentation der Verfahren und Inhalte kann die Erstellung eines Managementhandbuches sein.

4.5. Planung (Ziele und Massnahmen)

Der Betrieb erstellt auf Grundlage der vorhandenen Informationen sowie der Regelungen von PEFC Schweiz, insbesondere der Standards für die Waldbewirtschaftung, einen Plan mit Zielen und Massnahmen in der Waldbewirtschaftung.

4.6. Interne Audits

4.6.1. Inhalte und Planung

Der Betrieb muss jährlich interne Audits planen und umsetzen, in denen die Einhaltung der Standards für die Waldbewirtschaftung überprüft und Verbesserungspotenzial bzw. – bedarf herausgearbeitet wird. Die Audits sollen insbesondere sicherstellen:

- die Einhaltung der Standards für die nachhaltige Waldbewirtschaftung
- die Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben die Waldbewirtschaftung betreffend
- Information über Schwerpunkte, Zielsetzungen und Massnahmenplan

Für die Audits muss ein Plan erstellt werden, der mindestens beinhaltet:

- die eingesetzten Auditoren
- Zeitraum
- Auditschwerpunkte
- Vorgehensweise

4.6.2. Auditoren und Bericht

Die eingesetzten Auditoren müssen zur Beurteilung der relevanten Fragestellungen erforderliche Qualifikation aufweisen. Eine Orientierung kann an den Anforderungen an Auditoren der Zertifizierungsstellen erfolgen.

In einem dokumentierten Auditbericht erfolgt neben einer kurzen Darstellung der wesentlichen Ergebnisse die Ableitung von Vorbeuge- und Korrekturmassnahmen.

4.7. Review

Der Betrieb muss ein jährliches Review durchführen. In diesem Review erfolgt mindestens die Bewertung

- der Auditergebnisse
- von möglicherweise vorhandenen Eingaben von Dritten
- der Umsetzung der Planung (Ziele und Massnahmen).

Im Review erfolgt eine Ableitung von Konsequenzen als Grundlage für die Planung (Ziele und Massnahmen).